

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES STEIERMARK



# LEITBILD KUMBERG 2030



MEIN KUMBERG  
2030

# Agenda

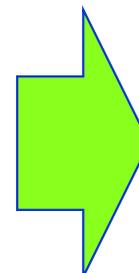
ZUKUNFTSWORKSHOP LEITBILD KUMBERG 2030

AM 27.09.2018

Begrüßung und Input	30 min
Gruppenarbeit	1 h
Rundgang/Ergänzungen	10 min
Präsentation (Gruppensprecher)	20 min

## WAS IST EIGENTLICH EIN LEITBILD?

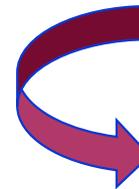
- **Ideen, Visionen und Zielsetzungen über alle Handlungsfelder**
- **Gemeinsame Potenziale** erkennen und weiterentwickeln
- **Verankerung gemeindepolitischer Zielsetzungen**



**Handlungsauftrag für die Gemeinde bis 2030**



**Maßnahmen**  **Projekte**



- **Muss durch die Gemeindekompetenz umsetzbar sein**
- **Zeithorizont**
- **Verantwortlichkeiten**
- **Finanzierbarkeit**



## ERGEBNISSE DER BÜRGERBEFRAGUNG

1. Fragebogenerhebung
2. Telefoninterviews mit Stakeholdern
3. Bierdeckelaktion
4. Jugendworkshop

# FRAGEBOGENERHEBUNG

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Ortschaft / Ortsteil im Hinblick auf...

Schulnotensystem: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft

	1	2	3	4	5	für mich nicht relevant
tägliche Versorgung (Bäcker / Fleischerei / Lebensmittel)	<input type="radio"/>					
weitere Einkaufsmöglichkeiten (Kleidung, Elektro, etc.)	<input type="radio"/>					
Erreichbarkeit Bank / Post / med. Versorgung	<input type="radio"/>					
öffentlicher Verkehr	<input type="radio"/>					
Gastronomie: Cafés / Gasthaus / Restaurant	<input type="radio"/>					
Angebot zur Kinderbetreuung 0 – 3 Jahre	<input type="radio"/>					
Angebot zur Kinderbetreuung 3 – 6 Jahre	<input type="radio"/>					
Angebot an Bildungseinrichtungen	<input type="radio"/>					
Angebot einer Nachmittagsbetreuung	<input type="radio"/>					
Sport- und Freizeitangebot	<input type="radio"/>					
öffentliche Grünflächen / Aufenthaltsräume / Plätze / Spielplätze	<input type="radio"/>					
Vereinsleben	<input type="radio"/>					
Arbeitsplätze	<input type="radio"/>					
Wohnungsangebot	<input type="radio"/>					
Kultur	<input type="radio"/>					

Wo machen Sie folgende Erledigungen/Tätigkeiten innerhalb der Gesamtgemeinde Kumberg?

Falls Sie diese wo anders machen, bitte nennen Sie uns den Ort. Wenn der Aspekt für Sie nicht relevant ist, lassen Sie die Zeile einfach leer. Mehrfachantworten sind möglich.

	im Ort	im Nachbarort	Sonstiges, z.B. Graz,.. und zwar:
Lebensmittel einkaufen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
nicht alltägliche Einkäufe (Elektro, Kleidung, etc.) und Erledigungen (Arzt, Post, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

## Fragen...

... zur Lebensqualität

... zur Infrastruktur und Nutzung

... zu Verbesserungsvorschlägen u.a.

## Papier- & Onlinefragebögen

21. Juni bis 17. August 2018

92 Papierfragebögen +

99 Onlinefragebögen = **Rücklauf 191 Stk.**

N = Anzahl der Nennungen

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES STEIERMARK UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



# Befragte

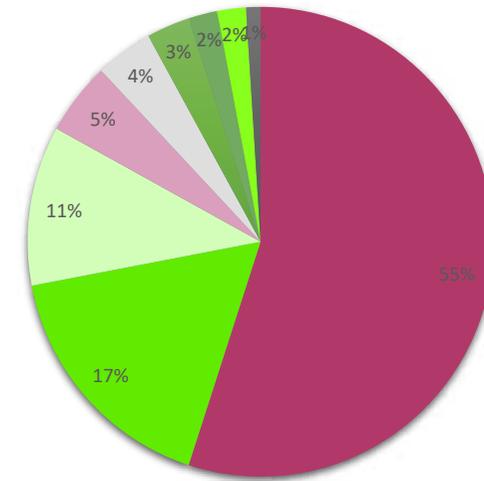
Alter...

jüngste Person **17 Jahre**  
 älteste Person **83 Jahre**  
**Durchschnittlich 48 Jahre**

Geschlecht...

**44%** männlich **56%** weiblich

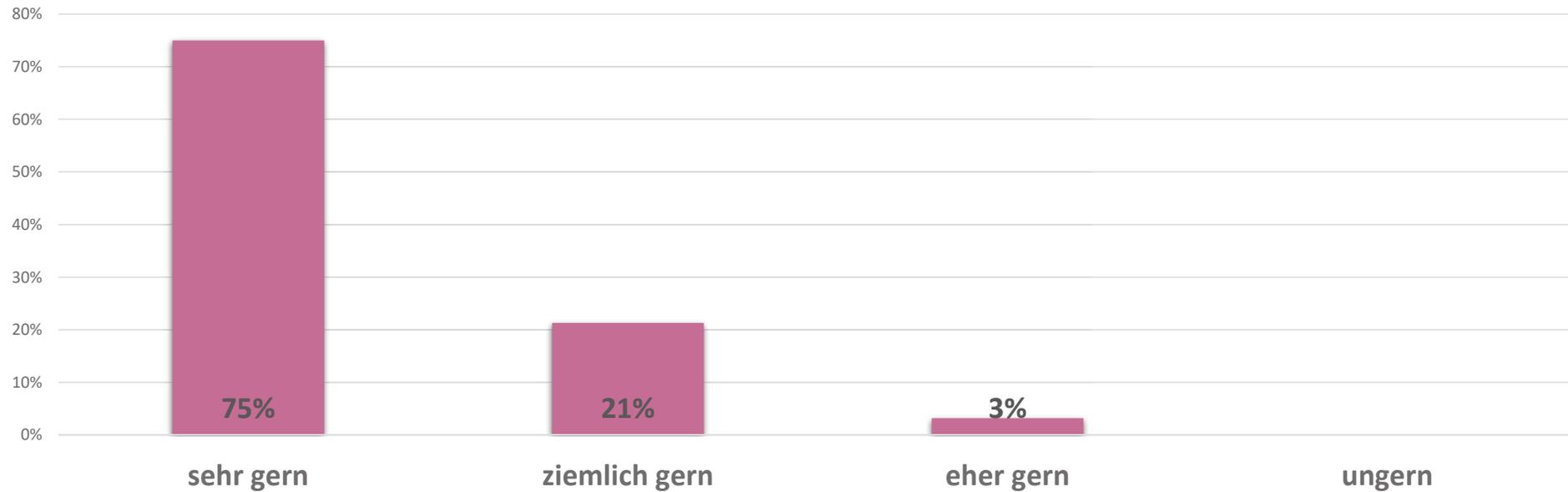
Berufliche Situation, N=90



- Angestellte/r
- in Pension
- Selbstständige/r
- Hausfrau/-mann
- in Ausbildung
- Ladnwirt/in
- Karenz
- Sonstiges
- erwerbslos

# Lebensqualität

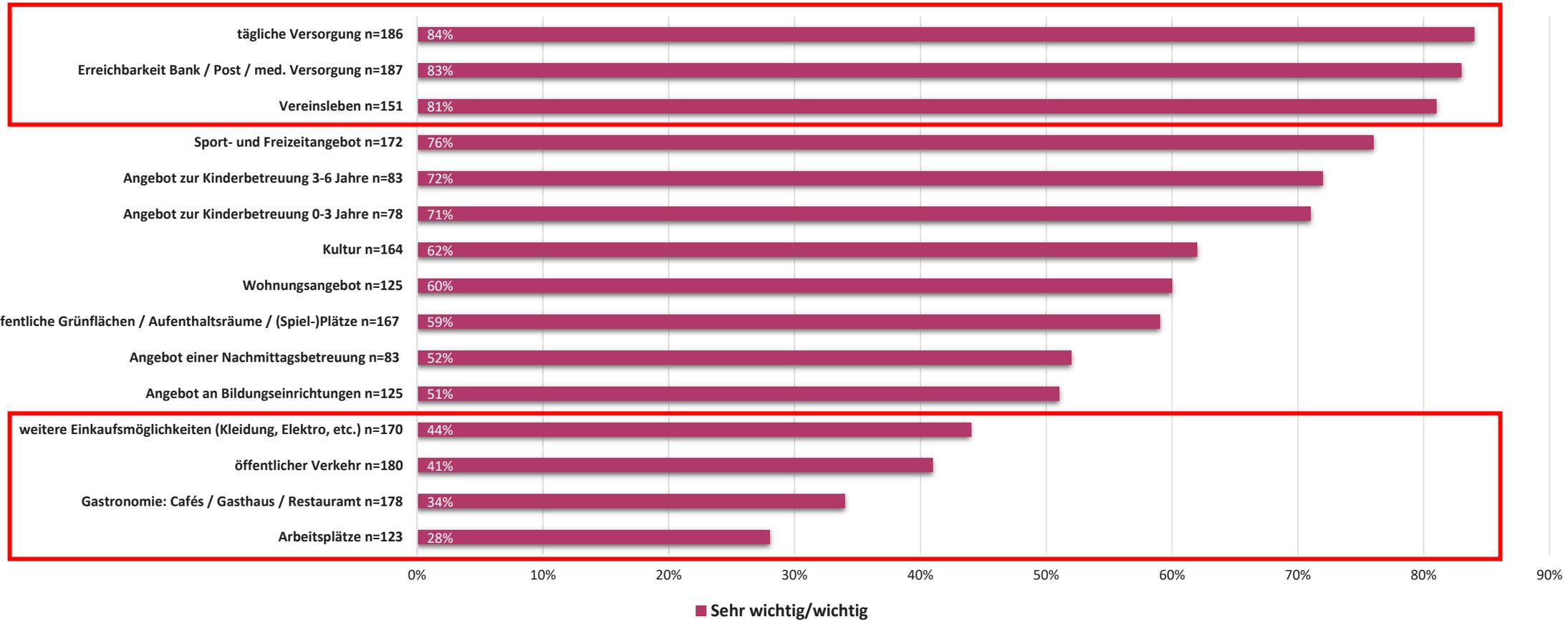
Wie gerne wohnen Sie in unserer Gemeinde? n=188



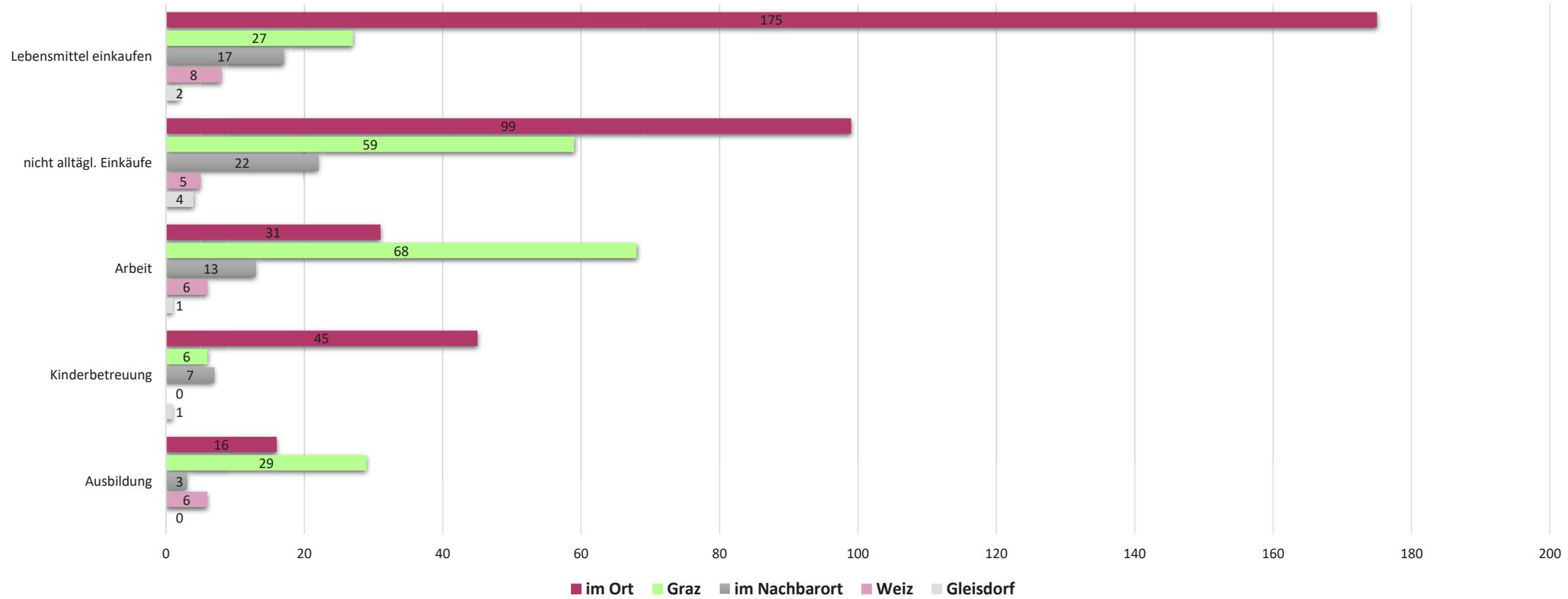
Sehr wichtig/wichtig für eine positive Entwicklung der Gesamtgemeinde



### Zufriedenheit mit Kumberg in Hinblick auf...

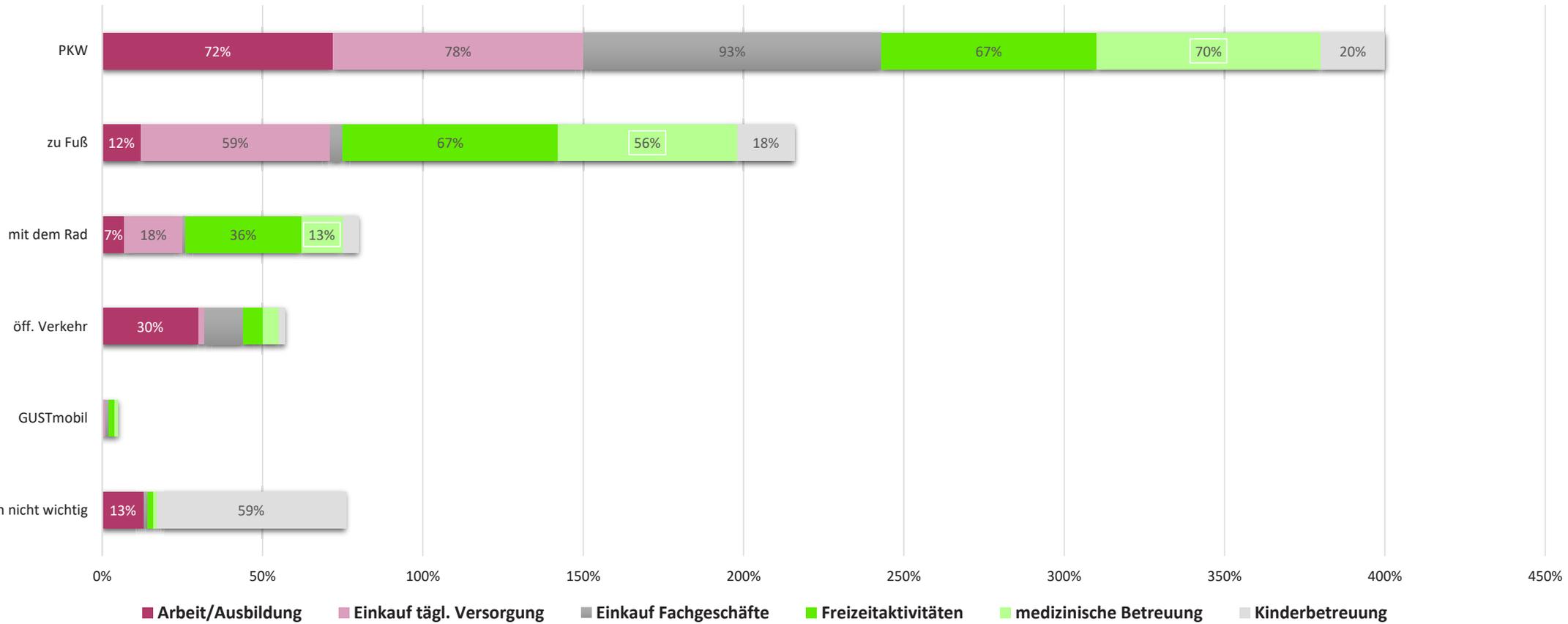


Wo machen Sie folgende Erledigungen? n=191



absolute Zahlen, Mehrfachnennungen möglich

Welches Verkehrsmittel nutzen Sie bevorzugt? n=191



# ERGEBNISSE DER BÜRGERBEFRAGUNG

## Wünsche und Verbesserungsvorschläge

- Öffentliche **Verkehrsanbindung** verbessern (z.B. Graz, Andritz und Hbf)
- Veranstaltungszentrum bzw. **Mehrzweckhalle**
- Zersiedelung entgegenwirken
- **Verkehrssicherheit** verbessern → Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzungen
- Mehr Treffpunkte für Jugendliche
- Stark störenden **Glockengeläut** abstellen (nachts von 22 – 6 Uhr früh)
- Fachärzte- bzw. Therapiezentrum
- Fußläufige Apotheke
- **Rad- und Gehwegenetz** ausbauen (v.a. Kumbergbrücke ↔ Ort/Bachwirt)
- **Öffentliche Parkanlage**

# ERGEBNISSE DES JUGENDWORKSHOPS

## Wünsche der Jugendlichen

Mehr Feste für die Jugend in Kumberg!

Mehr Lokale zum Essen!

Club Freiday!

Mehr **Workshops, wie dieser!**

Größerer **Turnsaal!**

**Jugendgemeinderat!**

Offroad-Bike-Strecke!

Höhere **Bildungseinrichtung** im Ort, vielleicht ein Gymnasium!



# STIMMEN IM ORT STAKEHOLDER-INTERVIEWS

## 12 Telefoninterviews:



3 Personen aus dem Bereich Gewerbe- und Handel

2 Personen aus dem Bereich Soziales und Bildung

3 Personen aus dem Bereich Landwirtschaft

1 Person aus dem Bereich Wohnen

2 Personen aus dem Bereich Vereine

1 Person aus dem Bereich SeniorInnen

## BIERDECKEL-AKTION

### Laufendes Projekt

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES STEIERMARK  Das Land  
Steiermark  
→ Regionen

Ich bin in Kumberg, weil ich....

- hier wohne       jemanden besuche  
 hier Urlaub mache    .....

So stelle ich mir Kumberg 2030 vor?



In der Gemeinde gefällt mir besonders...

In der Gemeinde wünsche ich mir....

## 4 Themen

### Leben, Wohnen, Umwelt



### Wirtschaft & Tourismus



### Verkehr & Mobilität



### Gemeinschaft & Kultur



## Leben, Wohnen, Umwelt



- Wie wollen wir in Kumberg 2030 leben? Welche Qualitäten sind uns wichtig?
- Wie soll sich der Siedlungsraum weiter entwickeln?

Bevölkerungsprognose: rund 660 Personen mehr – prognostizierte 4.500 Personen im Jahr 2030

- Wie soll sich der Natur- und Kulturraum entwickeln?
- Wie soll sich das Freizeitangebot entwickeln?
- Wie soll sich das Ortszentrum von Kumberg entwickeln?
- Wie sollen sich die kleineren Ortsteile wie Gschwendt, Hofstätten, Rabnitz etc. entwickeln?

## Wirtschaft & Tourismus



- Was gilt es für eine positive zukünftige Entwicklung zu beachten?
- Wie kann die Erreichbarkeit der Wirtschaft- und Tourismusstandorte verbessert werden?
- Kann die Arbeitsplatzsituation verbessert werden?
- Gibt es ausreichend Flächen für Handel und Gewerbe?
- Bestehen Nutzungskonflikte zwischen Wirtschaft, Tourismus und anderen Funktionen, wie z.B. Wohnen? Wie kann diesen begegnet werden?
- Ist die Anzahl der Übernachtungsmöglichkeiten/Betten ausreichend?

## Verkehr & Mobilität



- Wie kann der Verkehr in Kumberg sicherer und nachhaltiger werden?
- Wie wollen wir Kumberger uns 2030 in Kumberg hauptsächlich fortbewegen?
- Wie kann eine stärkere Nutzung von nachhaltigeren Mobilitätsformen gefördert werden? Z.B. E-Bikes, E-Autos, Carsharing, zu Fuß gehen, GUST..
- Wie kann der Schulweg der Kinder sicherer und nachhaltiger gestaltet werden?
- Sind Fußwege ausreichend und in guter Qualität vorhanden? Stichwort Barrierefreiheit
- Förderung von Privatinitiativen für nachhaltige Mobilität? Z.B. Eltern-“Taxi“ zu Fuß, Mitfahrgelegenheit
- Attraktivierung/Ausbau von Radrouten?

## Gemeinschaft & Kultur



- Was zeichnet die Identität von Kumberg aus?
- Wie kann die Gemeinschaft und der Zusammenhalt noch mehr gefördert werden?
- Wie kann Kumberg für alle Generationen attraktiv sein und das Verständnis untereinander fördern?
- Welche sozialen Interaktionsräume gibt es? Wie kann man diese verbessern und den Zusammenhalt und die Identität mit Kumberg stärken?
- Gibt es (ausreichend) Räume/Treffpunkte für die Jugend?
- Gibt es genügend Betreuungseinrichtungen und Pflegeeinrichtungen (Kinder, Senioren)?
- Wie können MigrantInnen unterstützt und integriert werden?